

EURES

Ziel von EURES (European Employment Services, Europäisches Netz der Arbeitsvermittlungen) ist die Förderung der Arbeitskräftemobilität in Europa unter fairen Bedingungen. Neben den 28 EU-Mitgliedstaaten gehören auch die Schweiz, Island, Liechtenstein und Norwegen dem Netzwerk an.

Das EURES-Netzwerk dient der Information, Beratung sowie Vermittlung von EU-Bürgerinnen und -Bürgern bei der Arbeitssuche im EU-Ausland und unterstützt Arbeitgeber, die europaweit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer rekrutieren möchten. In den Grenzregionen gehören dem EURES-Netzwerk weitere Partner, wie Sozialpartner, Handelskammern, Organisationen der beruflichen Aus- und Weiterbildung, lokale Behörden usw., an. In diesen Regionen wird Arbeitskräften und Arbeitgebern spezielle Information und Beratung angeboten. Sie beobachten auch Mobilitätsströme und Hindernisse für die Mobilität von Arbeitnehmern in Grenzregionen, die ein wichtiges Element bei der Entwicklung eines echten europäischen Arbeitsmarkts darstellt. Einige dieser Partnerschaften werden durch das Europäische Programm für Beschäftigung und soziale Innovation (EaSI) finanziell unterstützt.

Deutschland ist an insgesamt elf EURES-Grenzpartnerschaften beteiligt.

Die EURES-Dienstleistungen für Arbeitssuchende und Arbeitgeber umfassen Folgendes:

- Abgleich von Stellenangeboten und Lebensläufen auf dem EURES-Portal;
- Informationen und Orientierungshilfen sowie sonstige Unterstützungsleistungen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber;
- Informationen über Lebens- und Arbeitsbedingungen in den EU-Mitgliedstaaten, wie z. B. zu Steuern, Renten, Krankenversicherung und Sozialversicherung;
- besondere Unterstützung für Grenzgänger und Arbeitgeber in Grenzregionen;
- Unterstützung spezifischer Gruppen im Rahmen gezielter EURES-Mobilitätsprogramme, wie z. B. „Dein erster EURES-Arbeitsplatz“ (für Personen unter 35 Jahren) und „Reactivate“ (für Personen über 35 Jahren); in diesem Rahmen sind auch finanzielle Unterstützungen für die Arbeitsaufnahme im Ausland möglich (z.B. für das Bewerbungsgespräch im Ausland, Sprachunterricht, Anerkennung von Qualifikationen, Umzug ins Ausland)
- Förderung der Chancen für junge Menschen durch Drop'pin@EURES, eine Website, auf der Unternehmen und Organisationen ihre Angebote für junge Menschen bekannt machen und präsentieren können, die jungen Europäern beim Einstieg in den Arbeitsmarkt helfen sollen;
- Unterstützung dynamischer Einstellungsveranstaltungen über die Plattform der European (Online) Job Days (Europäische Jobtage);
- Informationen über und Zugang zu Unterstützung nach der Einstellung, wie z. B. Sprachkurse und Hilfe bei der Integration im Zielland.

In der Praxis erbringt EURES diese Dienstleistungen durch sein Portal und das Netzwerk seiner rund 1.000 EURES-Berater, die tagtäglich in Kontakt zu Stellensuchenden und Arbeitgebern in ganz Europa stehen.